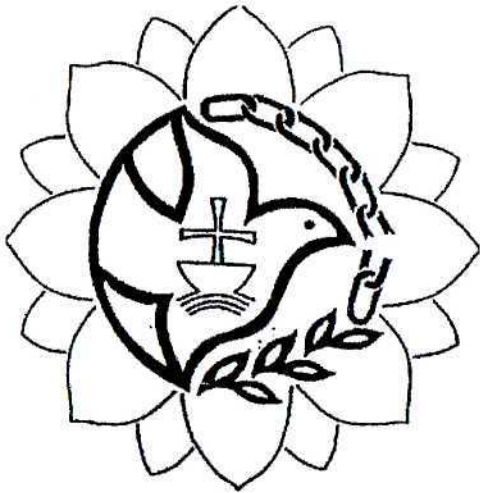


Christliche Friedensgruppen in Kiel

Mahnwache für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung

Unser Thema am 04. September 2010:

Antikriegstag = Weltfriedenstag ?



Wir laden Sie ein, sich zu uns
zu stellen, heute und an jedem ersten
Sonntag im Monat
11.30 - 12.00 Uhr.
Anschließend Friedensgebet in der
St. Nikolai-Kirche

Es gibt im Wesentlichen drei Termine
für den

WELTFRIEDENSTAG / ANTIKRIEGSTAG

1. September:

Beginn des 2. Weltkrieges mit dem
Überfall der Wehrmacht auf Polen.
Der Deutsche Gewerkschaftsbund
rief 1957 zu Aktionen auf unter
dem Motto

„Nie wieder Krieg!“

21. September:

Die UN- Generalversammlung
benennt 1981 diesen Tag, um die
Idee des Friedens innerhalb der
Völker zu stärken.

1. Januar:

1967 wandte sich Papst Paul VI.
mit einer Friedensbotschaft an die
Regierenden in aller Welt und
manifestierte diesen Tag zum

WELTFRIEDENSTAG

Was ist von solchen Gedenktagen zu
halten, wenn...

- weltweit unzählige Kriege geführt werden?
- reiche Wirtschaftsnationen durch Ausbeutung armer Länder ihren Wohlstand sichern?
- die Rüstungsindustrie ungehindert floriert, um krisengeschüttelte Völker mit Waffen zu beliefern.
- zur Volksberuhigung alte Waffen vernichtet werden, um gleichzeitig elektronisch gesteuerte Kriegsmaschinen zu entwickeln, mit welchen vom Schaltpult aus blitzsaubere Kriege geführt werden können.
- allein in Deutschland zehntausende von traumatisierten Soldaten aus Afghanistan heimkehren, während noch unzählige Menschen an den Folgen des 2. Weltkrieges leiden.

„ Das Gebot der Stunde heißt:

STAATSKUNST, NICHT-KRIEGSKUNST! “

Zitat aus dem Buch „Warum tötest du, Zaid?“ von Dr. Jürgen Todenhöfer
Goldmann 2008

V.S.D.P.. Erika Fölsch, Kitzbergerstr.2, 24226 Heikendorf